

Donnerstag, 18. Juni 2015

Die Querelen jetzt schnell vergessen

LESERPOST zur Abberufung in Gotha

Abberufung in Gotha

Andreas Dätttsch (39) aus Gotha

schreibt dem Gewerbeverein

und der Fachschaft Innenstadt

an. Er schreibt:

Als Gewerbetreibender dieser

Stadt nehme ich mit Verwunderung

die aktuellcn Geschehnisse um die

geplante Abwahl des BÄ¼rgermeisters

zu Kenntnis.

Einzig ein fehlerhafter Briefkopf

wurde der Ä?ffentlichkeit als Grund

benannt, welcher die

Amtsenthebung des BÄ¼rgermeisters

Klaus Schmitz-Gielsdorf begrÄ¼nden

soll. Kann es sein, dass die

Kommunalpolitiker sich hier mit

Marginalien beschÄ¼ftigen? Gotha

steckt im Wandel, viel Neues

entsteht. Nie habe ich mehr

BÄ¼rgerbeteiligung erlebt.

Ich hoffe, dass die Querelen um

den Stuhl des BÄ¼rgermeisters

schnell vergessen werden und Herr

Kreuch und Herr Schmitz-Gielsdorf

als Team, wie sic in der Vergangen-

heit wahrgenommen wurden,

wieder aktiv werden. Die Belange

der BÄ¼rger sollten zÄ¼gig wieder

in den Vordergrund gerÄ¼ckt

und dieser Abwahlunsinn schnellstmÄ¼g-

lich vergessen werden. Das Amt

des BÄ¼rgermeisters wurde aus

meiner Sicht sowohl von Werner

Kukulcnz als auch jetzt von Klaus

Schmitz-Gielsdorf im Sinne der

BÄ¼rger begleitet. Beide trafen

gewiss auch gelegentlich unbe-

queme Entscheidungen, dass

gehÄ¼rt zu diesem Job. Doch aus

meiner Sicht und Erfahrung stets

aus Ä?berzeugung, im Interesse

der Stadt und mit dem Ohr am

BÄ¼rger. Wann lernt die Politik

in Gotha, miteinander statt

gegeneinander zur arbeiten?

Es ist genau der richtige

Zeitpunkt, endlich damit

anzufangen.

Die Querelen jetzt schnell vergessen

Description

Die Querelen jetzt schnell vergessen

LESERPOST zur Abberufung in Gotha

Andreas DÄTTsch (39) aus Gotha gehÄ¼rt dem Gewerbeverein und der Fachschaft Innenstadt an. Er schreibt:

Als Gewerbetreibender dieser Stadt nehme ich mit Verwunderung die aktuellcn Geschehnisse um die geplante Abwahl des BÄ¼rgermeisters zu Kenntnis.

Einzig ein fehlerhafter Briefkopf wurde der Ä?ffentlichkeit als Grund benannt, welcher die Amtsenthebung des BÄ¼rgermeisters Klaus Schmitz-Gielsdorf begrÄ¼nden soll. Kann es sein, dass die Kommunalpolitiker sich hier mit Marginalien beschÄ¼ftigen? Gotha steckt im Wandel, viel Neues entsteht. Nie habe ich mehr BÄ¼rgerbeteiligung erlebt.

Ich hoffe, dass die Querelen um den Stuhl des BÄ¼rgermeisters schnell vergessen werden und Herr Kreuch und Herr Schmitz-Gielsdorf als Team, wie sic in der Vergangenheit wahrgenommen wurden, wieder aktiv werden. Die Belange der BÄ¼rger sollten zÄ¼gig wieder in den Vordergrund gerÄ¼ckt und dieser Abwahlunsinn schnellstmÄ¼glich vergessen werden. Das Amt des BÄ¼rgermeisters wurde aus meiner Sicht sowohl von Werner Kukulcnz als auch jetzt von Klaus Schmitz-Gielsdorf im Sinne der BÄ¼rger begleitet. Beide trafen gewiss auch gelegentlich unbequeme Entscheidungen, dass gehÄ¼rt zu diesem Job. Doch aus meiner Sicht und Erfahrung stets aus Ä?berzeugung, im Interesse der Stadt und mit dem Ohr am BÄ¼rger. Wann lernt die Politik in Gotha, miteinander statt gegeneinander zur arbeiten? Es ist genau der richtige Zeitpunkt, endlich damit anzufangen.

Category

1. Allgemein
2. Statements / Reden

Tags

1. Klaus Schmitz-Gielsdorf
2. Knut Kreuch



Date

02.07.2026

Date Created

18.06.2015

Author

adoetsch